

© Simon Oberhofer

Die alte Hofstelle des "Locknbauers" liegt auf einer landschaftlich reizvollen Geländekuppe in der südöstlichen Steiermark. Auf dem von Weinbergen umgebenen Grundstück entstand für einen jungen Winzer ein neues Betriebsgebäude, das unter starkem Bezug zur regionalen Bautradition den Charakter und die räumliche Qualität der vorgefundenen Anlage bewahrt.

Der Entwurf des Haupthauses interpretiert den Typus des ehemaligen Langhofgebäudes neu und intergiert dabei die Nutzungen von Wein-Herstellung und -Verkostung samt Verkauf in einem einzigen Gebäuderiegel.

Auch das typische, einseitig auskragende Vordach wurde wieder aufgenommen und spannt zum Innenhof hin einen geschützten Außenbereich zwischen sich, einem neu errichteten Nebengebäude und dem bestehenden Wohnhaus auf.

Vom alten Bauernhof blieb ein massiver Ziegelkörper mit Gewölbedecke erhalten, der von drei Seiten durch den Neubau umschlossen und gestalterisch so integriert wurde, dass von außen gesehen lediglich noch die traditionellen Stallfenster auf den historischen Bestand hindeuten. Alt und Neu wurden zu einem massiven Sockelgeschoss verschmolzen. Der zum Fasslager umgenutzte Bestandsraum bildet nun eine Trennung zwischen dem vorderen, öffentlichen und dem abgewannt liegenden Produktionsbereich.

Unter einem offenen Holztragwerk sind alle Komponenten zu einer Einheit zusammengefasst. Die fein detaillierte Konstruktion aus Fichtenholz prägt sowohl den Innenraum als auch den Rhythmus der Fassade. Großzügige Innenräume, die visuellen Bezüge zur Umgebung sowie Einblicke in verschiedene Gebäudebereiche ermöglichen den Besuchern ein gesamtheitliches Erleben von Örtlichkeit, Produkt und dessen Herstellung.

Der Innenraum setzt auf die räumliche Kraft der klaren Konstruktion in Verbindung mit einfachen Materialien und handwerklichen Details. Während das Erdgeschoss, abhängig von den jeweiligen räumlichen Erfordernissen, von robusten Oberflächen, rohem Mauerwerk und Sichtbeton geprägt ist, wurde der obere Teil des Gebäudes entsprechend seiner Konstruktionsweise ganz in Holz eingekleidet. Die Atmosphäre ist vom hellen, ruhigen Ton der Weißtanne geprägt. Die Architektur bewerkstelligt wie

# Weinhof Locknbauer

Pichla 85 8355 Pichla bei Radkersburg, Österreich

ARCHITEKTUR

Mascha Ritter

BAUHERRSCHAFT

Lukas Jahn

TRAGWERKSPLANUNG **ZMP GmbH** 

FERTIGSTELLUNG

2021

SAMMLUNG **newroom** 

PUBLIKATIONSDATUM

18. Oktober 2022





© Simon Oberhofer



© Simon Oberhofer



© Simon Oberhofer

selbstverständlich die Balance zwischen Tradition und Gegenwart, zwischen formaler Zurückhaltung und außergewöhnlichen Raumerlebnis. Die Verwendung von nachhaltigen, unbehandelten und regional typischen Materialien in Innen- und Außenraum erscheint ebenso selbstverständlich und entspricht wie auch Vielschichtigkeit und Transparenz des Gebäudes vollkommen der Philosophie des Winzers. (Autor: Achim Geissinger, nach einem Text der Architektin)

#### DATENBLATT

Architektur: Mascha Ritter Bauherrschaft: Lukas Jahn Tragwerksplanung: ZMP GmbH

Mitarbeit Tragwerksplanung: Micha Puksic Fotografie: Simon Oberhofer, David Schreyer

Stephan Piber Architekt, Graz

Funktion: Landwirtschaft

Planung: 09/2018

Ausführung: 09/2020 - 07/2021

Grundstücksfläche: 25.040 m²

Nutzfläche: 493 m² Bebaute Fläche: 694 m²

Die 493 m² Nutzfläche ist die Nutzfläche des Wirtschaftsgebäudes

### NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme:Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Photovoltaik Materialwahl:Holzbau, Mischbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau

### RAUMPROGRAMM

Vinothek mit Buschenschank, Weinkeller, Produktionshalle, Nebengebäude, Wohnhaus



© Simon Oberhofer



© Simon Oberhofer



© Simon Oberhofer

## AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Rohbau: Schönbacher & Klöckl OG, Gratwein; Holzbau: Muhri Holz GmbH, St. Stefan ob Stainz; Tragwerk: Kulmer Bau GmbH, Pischelsdorf am Kulm; Bautischler: Tischlerei Schilli GmbH, Halbenrain; HLS: Cziglar GmbH, Bad Radkersburg; Elektro: SM-Etech, Premstätten

#### PUBLIKATIONEN

Baunetz, ArchitekturAktuell, afasia - archzine, HolzbauAustria

### AUSZEICHNUNGEN

Architekturpreis des Landes Steiermark 2023, Anerkennung GerambRose 2022, Preisträger ZV-Bauherrenpreis 2022, Preisträger Holzbaupreis Steiermark 2023, Preisträger

### WEITERE TEXTE

Jurytext Holzbaupreis Steiermark 2023, newroom, Freitag, 22. September 2023 Jurytext Bauherrenpreis 2022, newroom, Samstag, 5. November 2022 Jurytext GerambRose 2022, newroom, Samstag, 22. Oktober 2022



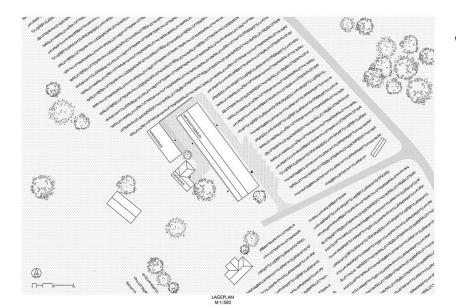
© Simon Oberhofer



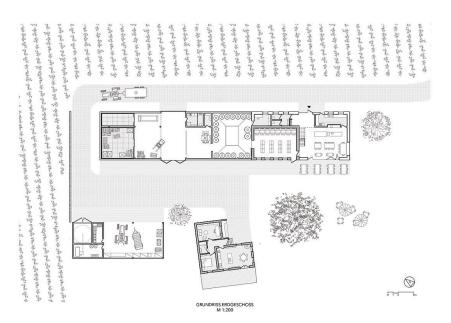
© Simon Oberhofer



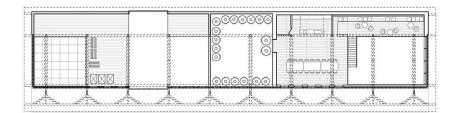
© Simon Oberhofer



Lageplan



Grundriss EG



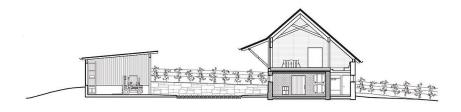
GRUNDRISS OBERGESCHOSS M 1:200

Grundriss OG



LÄNGSSCHNITT M 1:200

Längsschnitt



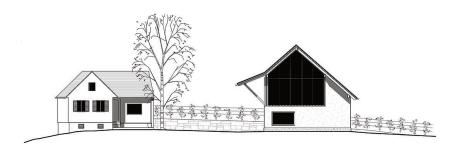
QUERSCHNITT M 1:200

Querschnitt



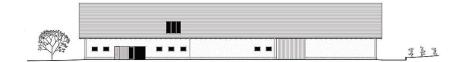


Ansicht SW



ANSICHT SÜDOST M 1:200

Ansicht SO



ANSICHT NORDOST M 1:200

Ansicht NO